

BK- Unterricht nach Handlungs- Kompetenz- Orientierung (HKO) → Handlungskompetenzbereiche (HKB) siehe → Bildungsplan Metallbau EFZ

1. Semester

Kompetenzen (Leistungsziele 1.Semester)

½ des Semesters

HKB	Niveau	Kompetenz	
a	1.1	G	Sie interpretieren technische Dokumente. (K4)
a	3.2	G	Sie beschreiben den Aufbau einer Stückliste. (K2)
a	3.2	G	Sie erstellen auf der Grundlage von Konstruktionsplänen eine digitale oder analoge Stückliste. (K3)
b	1.1	G	Sie beschreiben gebräuchliche Werkzeuge, Maschinen und Messmittel sowie deren Einsatzbereiche. (K2)
b	1.4	G	Sie erläutern den Unterschied zwischen Prüfen und Messen anhand von konkreten Beispielen. (K2)
b	1.4	G	Sie interpretieren Soll-, Ist- und Toleranzwerte von Produkten. (K4)
b	1.5 + 1.6	G	Sie beschreiben die einzelnen Komponenten der PSA sowie deren Unterhalt und Einsatzdauer. (K2)
b	1.7	G	Sie erläutern die ergonomischen Grundsätze der SUVA. (K2)
b	2.1	G	Sie interpretieren verschiedene Arten von Lieferscheinen. (K4)
b	2.1	G	Sie unterscheiden verschiedene Materialien und Halbfabrikate, welche im Metallbau eingesetzt werden. (K2)
b	2.2	G	Sie berechnen Volumen, Dichte, Masse und Kraft von Lasten. (K3)

G: Grundlegende Handlungskompetenz

E: Erweiterung und Vertiefung der Handlungskompetenz

V: Vernetzung der Handlungskompetenz

(K): Taxonomie Stufe nach Bloom

Kompetenzen (Leistungsziele 1. Semester)

½ des Semesters

HKB	Niveau	Kompetenz	
a	3.2	E	Sie beschreiben den Aufbau einer Stückliste. (K2)
a	4.1	G	Sie beschreiben typische Arbeitsabläufe im Metallbau. (K2)
b	2.5	G	Sie erläutern geeignete Vorgehensweisen für das Zuschneiden von verschiedenen Materialien (welches Werkzeug nehme ich für welches Material?). (K2)
b	2.6	G	Sie beschreiben die Anwendungsbereiche der gebräuchlichen Beschriftungsmitteln (z.B. Anreissmittel). (K2)
b	2.6	G	Sie benennen die Vor- und Nachteile von verschiedenen Beschriftungsmitteln. (K1)
b	2.8	G	Sie erläutern die Anwendungsbereiche von verschiedenen Entgratungswerkzeugen. (K2)
b	2.8	G	Sie formulieren die Bedeutung der Entgratung. (K2)
b	3.1	G	Sie beschreiben Anreisswerkzeuge und deren Funktionsweise. (K2)
b	4.1	E	Sie berechnen Winkel von typischen Metallbauprodukten. (K3)
b	4.5	G	Sie erläutern die gängigen Schweißverfahren und deren Einsatzbereiche (135). (K2)
c	1.1	G	Sie benennen gebräuchliche Schleifmittel und Schleifmaschinen. (K1)
c	1.1	G	Sie beschreiben den Aufbau und die Funktionsweise von Schleifmitteln. (K2)
d	2.1	E	Sie erläutern die Funktion einer persönlichen Schutzausrüstung (PSA). (K2)
e	5.3	G	Sie beschreiben die Schneidegeometrie von gebräuchlichen Bauwerkzeugen in Bezug zu deren Anforderungen. (K2)

G: Grundlegende Handlungskompetenz

E: Erweiterung und Vertiefung der Handlungskompetenz

V: Vernetzung der Handlungskompetenz

(K): Taxonomie- Stufe nach Bloom


4. – 8. Semester folgen per 2026

2. Semester

½ des Semesters

Kompetenzen (Leistungsziele 2. Semester)

HKB	Niveau	Kompetenz	
a	3.2	E	Sie beschreiben die gängigen Positionierungskonzepte. (K2)
a	3.2	E	Sie beschreiben den Aufbau einer Stückliste. (K2)
a	3.2	G	Sie erstellen für eine Materialbestellung einen Materialauszug und berechnen die Schnittoptimierung. (K3)
a	3.2	E	Sie erstellen auf der Grundlage von Konstruktionsplänen eine digitale oder analoge Stückliste. (K3)
b	2.1	E	Sie unterscheiden verschiedene Materialien und Halbfabrikate, welche im Metallbau eingesetzt werden. (K2)
b	3.3	G	Sie ordnen geeignete Bearbeitungstechniken und Werkzeuge zu. (K2)
b	4.5	G	Sie erläutern die gängigen Schweißverfahren und deren Einsatzbereiche (insbesondere 141, 142). (K2)
b	4.5	G	Sie beschreiben Massnahmen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz beim Schweißen. (K2)
c	1.3	G	Sie erläutern die Anforderungen an die Bearbeitung von rostfreien Edelstählen und leiten entsprechende Massnahmen ab. (K2)
d	2.5	G	Sie beschreiben anhand von Beispielen mögliche Auswirkungen von gefährlichen Situationen auf die Umwelt. (K2)
d	2.6	G	Sie erläutern die Folgen von unsachgemäss gelagerten Bauteilen und Materialien. (K2)
d	4.3	G	Sie erläutern die Gefahren bei der Verarbeitung, Lagerung und Entsorgung von Chemikalien, Schmier- und Lösemitteln. (K2)

G: Grundlegende Handlungskompetenz
 E: Erweiterung und Vertiefung der Handlungskompetenz
 V: Vernetzung der Handlungskompetenz
 (K): Taxonomie- Stufe nach Bloom  (Strg) ▾

½ des Semesters

Kompetenzen (Leistungsziele 2. Semester)

HKB	Niveau	Kompetenz	
a	1.5	E	Sie berechnen Längen. (K3)
a	1.6	G	Sie benennen für die Massaufnahme relevante Normen (z.B. SIA-Normen). (K1)
a	2.3	E	Sie erstellen eine Vermassung und Beschriftung unter Berücksichtigung von Zeichnungsrichtlinien und Normen. (K3)
b	2.1	E	Sie unterscheiden verschiedene Materialien und Halbfabrikate, welche im Metallbau eingesetzt werden. (K2)
b	4.2	G	Sie ordnen die Fügetechniken in die Kategorien lösbar und unlösbar ein. (K2)
b	4.2	G	Sie unterscheiden in den lösbaren und unlösbaren Fügetechniken zwischen Kraft-, Stoff- und Formschluss. (K4)
b	4.2	G	Sie wägen Vor- und Nachteile von gängigen Fügetechniken ab. (K3)
b	4.3	G	Sie beschreiben gängige Verbindungstechniken für unlösbare Verbindungen sowie deren Einsatzbereiche. (K2)
b	4.4	G	Sie beschreiben lösbare Verbindungstechniken sowie deren Einsatzbereiche. (K2)
b	4.4	G	Sie erläutern die Festigkeitsklassen von Schrauben. (K2)
b	4.5	E	Sie erläutern die gängigen Schweiß- Verfahren und deren Einsatzbereiche (135). (K2)
c	2.3	G	Sie erläutern die Vorschriften von Feuer- Verzinkereien zur Vorbereitung und Gestaltung von Bauteilen (K2)
c	2.4	G	Sie erläutern Oberflächenbehandlungsverfahren, welche von externen Spezialisten durchgeführt werden. (Das Feuer-Verzinken) (K2)
e	2.1	G	Sie erläutern verschiedene Korrosionsarten und deren Ursachen. (K2)

G: Grundlegende Handlungskompetenz
 E: Erweiterung und Vertiefung der Handlungskompetenz
 V: Vernetzung der Handlungskompetenz
 (K): Taxonomie- Stufe nach Bloom

3. SemesterKompetenzen (Leistungsziele 3.Semester) ⅓ des Semesters

Nummer	Niveau	Kompetenz
a 1.1	E	Sie nutzen verschiedene Möglichkeiten und Quellen, um technische Informationen zu einem Beispielauftrag einzuholen. (K3)
a 1.5	G	Sie berechnen Winkel und Höhenkoten (K3)
b 2.1	E	Sie unterscheiden verschiedene Werkstoffe, die im Metallbau eingesetzt werden. (K2)
b 2.4	G	Sie erläutern Eigenschaften und Einsatzbereiche vom Laser- und Plasmaschneiden. (K2)
b 3.1	E	Sie übertragen Längen, Durchmesser, Winkel und Achsen von Plänen auf das Werkstück (K3)
b 4.5	V	Sie erläutern die gängigen Schweißverfahren und deren Einsatzbereiche 111, 131, 435, 141, 142 (K2)
b 4.5	E	Sie beschreiben Massnahmen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz beim Schweißen. (K2)
b 4.8	G	Sie zählen Methoden zur Überprüfung von Schweißnähten auf. (K1)
b 4.8	G	Sie erläutern Massnahmen zur Qualitätssicherung beim Schweißprozess. (K2)
e 3.2	G	Sie beschreiben den Sinn und Zweck von Bedienungsanleitungen und Wartungsplänen. (K2)
e 3.2	G	Sie füllen anhand eines praktischen Beispiels ein Wartungsprotokoll nachvollziehbar aus. (K3)
e 3.2	G	Ev. Sie erstellen für eine einfache Wartungsarbeit in ihrem Betrieb eine Checkliste. (K3)

[G]: Grundlegende Handlungskompetenz
[E]: Erweiterung und Vertiefung der Handlungskompetenz
[V]: Vernetzung der Handlungskompetenz
(K): Taxonomie- Stufe nach Bloom

Kompetenzen (Leistungsziele 3. Semester) ⅓ des Semesters

HKB	Niveau	Kompetenz
a 1.5	E	Sie berechnen Winkel, Höhenkoten und Längen. (K3)
a 2.1	G	Sie beschreiben ein typisches Vorgehen bei der Ausführung von Aufträgen.
a 2.2	G	Sie erstellen anhand von typischen Beispielen eine genaue Konstruktionszeichnung in allen relevanten Ansichten und unter Berücksichtigung der Zeichnungsrichtlinien und Normen (z.B. SIA, ISO, SWISSMEM/SNV). (K3)
a 3.2	E	Sie erstellen auf der Grundlage von Konstruktionsplänen eine digitale oder analoge Stückliste. (K3)
b 2.3	G	Sie beschreiben Qualitätskriterien für Metallbleche und -profile. (K2)
b 2.5	E	Sie erläutern geeignete Vorgehensweisen für das Zuschneiden von verschiedenen Materialien (welches Werkzeug nehme ich für welches Material?). (K2)
		Sie bestimmen geeignete Zuschnitts Techniken anhand von relevanten Kriterien (z.B. Einsatzbereich, Material, Situation, Wirtschaftlichkeit, Qualitätskriterien). (K3)
b 3.3	G	Sie berechnen die Abwicklung von Blechen.
b 3.8	G	Sie beschreiben verschiedene Beschläge und deren Einsatzbereiche.
b 3.8	G	Sie recherchieren mittels Katalogs geeignete Beschläge für konkrete Objekte.
b 3.8	G	Sie unterscheiden Öffnungsarten und -Richtungen von Türen und Fenstern.
d 5.1	G	Sie erläutern die Bedeutung von Achsen, Raster und Koten mit Hilfe von Montageplänen. (K2)
d 5.2	G	Sie beschreiben die Funktionsweise von Hilfsmitteln zur Positionierung und Ausrichtung von Bauteilen. (K2)
d 5.4	G	Sie zählen verschiedene Befestigungsmittel auf. (K1)
		Sie unterscheiden die verschiedenen Befestigungsmittel (z.B. Dübel, Anker, etc.) nach Einsatzort, Untergrund, Belastung und Materialeigenschaften anhand von Herstellerangaben. (K4)
		Sie beschreiben Ursachen von Wärmebrücken. (K2)

G: Grundlegende Handlungskompetenz
E: Erweiterung und Vertiefung der Handlungskompetenz
V: Vernetzung der Handlungskompetenz
(K): Taxonomie Stufe nach Bloom

Allgemeinbildung							
1.Semester	2.Semester	3.Semester	4. Semester	5.Semester	6.Semester	7.Semester	8.Semester
Gesellschaft Neue Lebensphase Lehrvertrag Rechte und Pflichten Personenrecht Vertragsrecht Konflikte lösen Geld und Konsum Lohnabrechnung Budget Kaufrecht (Vertrag) Finanzierungsarten Kredit, Leasing (KKG) Schulden, Betreuung	Gesellschaft Gesundheit Wohlbefinden Risikoverhalten Suchtverhalten Wirtschaftliche Folgen von Krankheit und Unfall Zeitgeschehen Wirtschaft Bedürfnisse Preisbildung Angebot/Nachfrage Wirtschaftskreislauf erweiterter WK Freie/soziale Marktwirtschaft Wohlstand/Wohlfahrt Import und Export Konjunkturpolitik	Gesellschaft Fremd & vertraut Heimat Grundrechte Rassismus Migration Integration Freiheitsrechte mit anderem Land vergleichen Zeitgeschehen Politik Demokratie Gewaltenteilung Parteien zwei (drei) Regierungs- und Staatsformen	Gesellschaft Steuern Steuerhoheit und-zweck Steuerarten Steuererklärung Quellensteuer Steuerbetrug Steuerhinterziehung Nachsteuer Zeitgeschehen Umwelt Nachhaltigkeit Globalisierung Ökologie (Energie, Klimawandel) Wahlbereich Aktualität	Gesellschaft Beziehungen Geschlechterrollen Homosexualität Konkubinat Verlobung, Ehe Elterliche Sorge Güterrecht Erbrecht Wohnen Wohnung finden Wohnungsübergabe Mietrecht Kündigung Wohneigentum und Finanzierung kommunaler Wohnungsbau Wahlbereich Aktualität	Gesellschaft Versicherungen Solidaritätsprinzip Dreisäulenprinzip Personenversicherungen (Krankenkasse, NBU/BU) Sach- und Haftpflichtvers. (Hausrat, MFZ) Sozialversicherungen (AHV/IV) Armut Existenzminimum, Wohlfahrt, Wohlstand Risikobereitschaft Wahlbereich Aktualität	Gesellschaft Arbeit Arbeitsvertrag (EAV, GAV) Rechte und Pflichten Arbeitslosigkeit (RAV) VA: schriftlicher Teil Wahlbereich Aktualität	Gesellschaft Zeitgeschehen Politik CH und EU, EFTA . . VA: mündlicher Teil Repetieren QV

Sprache und Kommunikation	Sprache und Kommunikation	Sprache und Kommunikation	Sprache und Kommunikation	Sprache und Kommunikation	Sprache und Kommunikation	Sprache und Kommunikation	Sprache und Kommunikation
Schreiben SMS: abmelden Email: Mängelrüge Zusammenfassung Lesen Lehr- und Kaufvertrag Gesetzestexte Diagramm/Grafiken Sprechen Interview Lehrbetrieb präsentieren Feedback geben Hören Radio/TV/Film (Bericht) Grammatik Wortlehre Gross- und Kleinschreibung	Schreiben Kommentar (z.B. Sucht) Zusammenfassung Lesen Einem Text Wesentliches entnehmen (Zeitungsartikel) Diagramm/Grafiken Sprechen Argumentieren Hören Radio/TV/Film (Bericht) Grammatik Das/dass Dehnung, Verdopplung	Schreiben Bericht Kommentar Zusammenfassung Lesen Zeitungsartikel (Migration) Gesetzestexte Diagramm/Grafiken Sprechen Diskussion /Streitgespräch Interview Hören Radio/TV/Film (Tagesschau/Erklär-video Politik) Grammatik Satzlehre, Kommas	Schreiben Beschreibung Zusammenfassung Lesen Literatur Diagramm/Grafik Sprechen Diskussion Präsentieren Hören TV/Radio- Beitrag (Steuerwettbewerb/Klimawandel) Grammatik Direkte/indirekte Rede	Schreiben Reportage (Wohngemeinde) Lesen Artikel (Geschlechterrollen) Vertrag (Konkubinats) Gesetzestexte Sprechen Präsentieren Hören Radio/TV/Film	Schreiben Bericht/Erzählung Lesen Vertrag Gesetzestexte Diagramm/Grafik Sprechen Präsentieren Hören Radio/TV/Film	Schreiben VA Bewerbung	Sprechen VA präsentieren

Sport							
1.Semester	2.Semester	3.Semester	4.Semester	5.Semester	6.Semester	7.Semester	8.Semester
Spielorientierte Bewegungsschulung	Spielorientierte Bewegungsschulung	Spielorientierte Bewegungsschulung	Spielorientierte Bewegungsschulung	Spielorientierte Bewegungsschulung	Spielorientierte Bewegungsschulung	Entwicklung von Selbständigkeit und Organisationsfähigkeit im Sporttreiben	Entwicklung von Selbständigkeit und Organisationsfähigkeit im Sporttreiben
Umgang mit Regeln und Normen	Umgang mit Regeln und Normen	Erfahren von Grenzen und Einschätzen von Risiko	Erfahren von Grenzen und Einschätzen von Risiko	Fördern von Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit durch mitbestimmendes Handeln	Fördern von Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit durch mitbestimmendes Handeln	Fördern einer positiven Lebenseinstellung durch den Sport	Fördern einer positiven Lebenseinstellung durch den Sport
Erwerben und festigen von Grundfertigkeiten	Erwerben und festigen von Grundfertigkeiten	Fördern von Körperbewusstsein, Verantwortungs- und Leistungsfähigkeit	Fördern von Körperbewusstsein, Verantwortungs- und Leistungsfähigkeit	Mögliche Theoriethemen: Ernährung, Unfallprävention, Trainingslehre, Regeneration	Mögliche Theoriethemen: Ernährung, Unfallprävention, Trainingslehre, Regeneration	Mögliche Theoriethemen: Ernährung, Unfallprävention, Trainingslehre, Regeneration	Mögliche Theoriethemen: Ernährung, Unfallprävention, Trainingslehre, Regeneration